

Maria Hahnenkamp o. T.

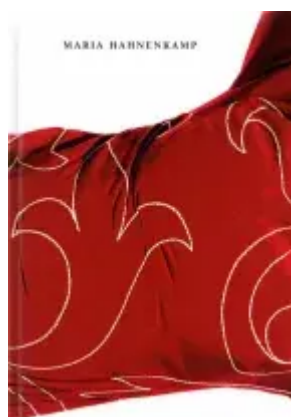
Herausgegeben von Salzburger Kunstverein

Deutsch/Englisch, 144 Seiten, 17 × 24 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe, Hardcover

Mit Texten von Christa Rohde-Dachser, Rainer Fuchs, Hemma Schmutz, Roland Schöny

Gestaltung: Maria Hahnenkamp

Erscheinungsdatum: 2009



ISBN 978-3-85160-133-6

€ 28,00 [A]

€ 27,20 [D]

Seit Ende der 1980er Jahre thematisiert Maria Hahnenkamp in ihren Arbeiten gesellschaftliche Zuschreibungen an den weiblichen Körper und die stereotypen Repertoires von Rollen, Ritualen, Gesten und vor allem Bildern dieses Körpers. Indem sie das Bild selbst zum Schauplatz von Auseinandersetzungen macht, zeigt sie, dass Bilder in einem kulturellen Netzwerk entstehen, das von Macht, Ausgrenzung und Repression gekennzeichnet ist. Sie formuliert dies als eine Kritik am kulturellen Text, der den Körpern immer schon eingeschrieben ist.

Reinhard Braun

Maria Hahnenkamp erweitert die Auseinandersetzung mit ihren zentralen Themen und übersetzt sie in das Medium des konzeptuell angelegten Künstlerbuches

Die Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung *Maria Hahnenkamp* im Salzburger Kunstverein, 7. Februar – 13. April 2008